

# **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2022**

## **TOP 1. Bürgerfragen**

## **TOP 2. Niederschrift der letzten Sitzung**

### **TOP 3. Einrichtung eines Dorfladens: Antrag auf Nutzungsänderung in der Langestraße 39 (Gemarkung Kirchheim)**

Am 17. September 2022 soll im Gebäude der ehemaligen Bopfinger Bank in Kirchheim (Langestraße 39) ein neuer Dorfladen eröffnet werden. Die Initiatoren und Betreiber des Dorfladens sind Simon Wesselky und Lukas Niklas von Regional & Fair made in Süddeutschland GbR. Im Sortiment sollen Produkte der Grundversorgung sowie Feinkostprodukte von lokalen und regionalen Erzeugern und Produzenten vertrieben werden. In der Gemeinderatssitzung wurde das innovative Konzept durch die beiden Initiatoren vorgestellt. Nach einer mehrmonatigen Anlaufphase mit Verkaufspersonal, soll der Laden durchgängig geöffnet sein und ohne Personal funktionieren. Die Kundinnen und Kunden haben die Möglichkeit, die selbst eingescannten Waren bargeldlos per Kredit- oder Girokarte zu bezahlen. Zur Realisierung des Ladengeschäfts in der ehemaligen Bankfiliale ist baurechtlich eine Nutzungsänderung der Räumlichkeiten erforderlich. Nach der Präsentation erteilt der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen zum Antrag auf Nutzungsänderung der ehemaligen Bankfiliale.

### **TOP 4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan: „Photovoltaik-Freiflächenanlage Brünneswiesen“, 1. Änderung und Erweiterung – Aufstellungsbeschluss**

Der Vorhabenträger beabsichtigt seine bestehende Photovoltaik-Freiflächenanlage unmittelbar angrenzend an den Bestand am Heerhof zu erweitern. Die geplante Erweiterung erstreckt sich in den unbeplanten Außenbereich. Für die Verwirklichung des Bauvorhabens ist die Änderung und Erweiterung des bestehenden Bebauungsplans erforderlich.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- (1) Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Brünneswiesen“, 1. Änderung und Erweiterung.
- (2) Der Gemeinderat stimmt dem Vorentwurf zur 1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Brünneswiesen“ zu und beschließt, das Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB einzuleiten.
- (3) Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die vorgezogene Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB in die Wege zu leiten.
- (4) Die Vertreter der Gemeinde Kirchheim am Ries werden beauftragt, in der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Bopfingen-Riesbürg-Kirchheim am Ries für die erforderliche Änderung des Flächennutzungsplans zu stimmen.

### **TOP 5. Reaktivierung des Biker-Parcours**

Auf Initiative von einigen Jugendlichen soll der vor einigen Jahren stillgelegte Biker-Parcours am Ortsausgang in Richtung Eulenstein (Teilfläche von Flurstück 435, Gemarkung Kirchheim) reaktiviert werden. Am 6. Juli 2022 fand eine Besichtigung durch den TÜV statt. Der TÜV stuft den Platz für dieses Vorhaben als grundsätzlich geeignet ein. Lediglich kleinere Baumaßnahmen seien erforderlich, um den sicherheitstechnischen Anforderungen zu entsprechen. Die Maßnahmen zur Reaktivierung des Biker-Parcours könnten bereits Anfang August umgesetzt werden. Damit besteht die Möglichkeit, den Jugendlichen pünktlich zu den Sommerferien eine weitere attraktive Freizeitmöglichkeit in der Gemeinde zu bieten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1.650,00 Euro. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Reaktivierung des Biker-Parcours.

### **TOP 6. Feststellung der Jahresrechnung 2020**

Der Jahresabschluss 2020 ist der erste Abschluss der Gemeinde Kirchheim am Ries, der nach den gesetzlichen Regelungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) erstellt wurde. Wie Kämmerin Gabriele Hubel erläutert, schließt die Jahresrechnung 2020 mit einem erfreulichen Ergebnis ab. Neben einem positiven ordentlichen Ergebnis konnte auch ein positives außerordentliches Ergebnis („Sonderergebnis“) erzielt werden. Daraus resultiert ein Überschuss in Höhe von 155.765,93 Euro, der der Rücklage zugeführt wird.

In der Sitzung stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss 2020 fest. Auf die Öffentliche Bekanntmachung (s. Datei extra) wird verwiesen.

### **TOP 7. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes**

Bürgermeister Danyel Atalay berichtet über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus in der Gesamtgemeinde. Die Gemeinde hat nun offiziell den Förderbescheid im Rahmen des **Graue-Fleckenprogramms** vom Bund erhalten und erhält für den Glasfaserausbau in der Gesamtgemeinde eine **Fördersumme in Höhe von voraussichtlich 3.846.439,00 Euro**. Das entspricht 60% der förderfähigen Gesamtkosten. Weiter berichtet er, dass bereits ein **Antrag auf Kofinanzierung beim Land** Baden-Württemberg gestellt wurde. Damit sollen weitere 30% der Gesamtkosten refinanziert werden. Der flächendeckende Breitbandausbau in der Gesamtgemeinde liegt weiterhin im Zeitplan.

Weiter berichtet Bürgermeister Danyel Atalay über die Planungen zur Erweiterung der **Erddeponie Roter Steinbruch**, die im günstigsten Fall noch im Jahr 2022 wiedereröffnet werden soll.

Den Abschluss der Gemeinderatsitzung bildet ein mündlicher Nachbericht zum Projektauftritt **Mariä Kloster-Lab**.